

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.04.2010

überarbeitet am: 23.04.2010

* 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Handelsname:** Phenol red
- **Artikelnummer:** 00511759(BT), (4)511750(BT), (4)511751(BT), (4)511752(BT), 4511750, 511580
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Reagenz zur Wasseranalyse
- **Lieferant:**
Tintometer GmbH
Schleefstraße 8-12
44287 Dortmund
Made in Germany
www.tintometer.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
E-Mail: produktsicherheit@tintometer.de
Abteilung: Sicherheitstechnische Dokumentation
- **Kontakt für technische Informationen:**
Abteilung Technik
E-Mail: technik@tintometer.de
- **Notfallauskunft:**
Giftnotruf Berlin / Tel.: 030 19240
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen

Telefon: 0231 94510-0
E-Mail: verkauf@tintometer.de

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" (RL 1999/45/EG) in der letztgültigen Fassung.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **CAS-Nr. Bezeichnung**
7647-14-5 Natriumchlorid
- **Identifikationsnummer(n):**
- **EINECS-Nummer:** 231-598-3

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser abwaschen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (mindestens 15 min) mit fließendem Wasser spülen.
- **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und 1-2 Gläser Wasser nachtrinken.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Folgende Symptome können auftreten:**
Nach Verschlucken großer Mengen:
Übelkeit
Erbrechen

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.04.2010

überarbeitet am: 23.04.2010

Handelsname: Phenol red

(Fortsetzung von Seite 1)

Atemnot
Krämpfe

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 - **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Chlorwasserstoff (HCl)
 - **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - **Weitere Angaben**
Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Staubbildung vermeiden.
 - **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 - **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Mechanisch aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
 - **Zusätzliche Hinweise:** Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.
-

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung**
 - **Hinweise zum sicheren Umgang:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Das Produkt ist nicht brennbar.
 - **Lagerung**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
 - **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Trocken lagern.
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
Vor Lichteinwirkung schützen.
 - **Empfohlene Lagertemperatur:** 20°C +/- 5°C
 - **Lagerklasse (VCI):** 10-13 (sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe)
-

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** entfällt
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- **Atemschutz:** Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter P1
- **Handschutz** Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmitteln wird empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.04.2010

überarbeitet am: 23.04.2010

Handelsname: Phenol red

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Handschuhmaterial:**
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,11$ mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**
Wert für die Permeation: Level = 1 (> 10 min)
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Form:	Tabletten
· Farbe:	orange
· Geruch:	geruchlos
· Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	801°C
· Siedepunkt/Siedebereich:	1461°C nicht anwendbar
· Flammpunkt:	nicht anwendbar
· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Der Stoff ist nicht entzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Dichte bei 20°C:	2,16 g/cm ³
· Schüttdichte bei 20°C:	~ 1140 kg/m ³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20°C:	358 g/l
· pH-Wert (12,8 g/l) bei 20°C:	6
· Organische Lösemittel:	0,0 %
· Festkörpergehalt:	100,0 %

*10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
Alkalimetalle
Säuren
Oxidationsmittel
--> Entwicklung von Hitze.
- **Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Kapitel 5

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität**

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
7647-14-5 Natriumchlorid		
Oral	LD	12 mg/kg (Kind)

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.04.2010

überarbeitet am: 23.04.2010

Handelsname: Phenol red

(Fortsetzung von Seite 3)

	LD50	3000 mg/kg (Ratte) (RTCES)
Dermal	LD50	> 10000 mg/kg (Kaninchen) (RTECS)

- **Primäre Reizwirkung**
- **an der Haut:** Das Produkt kann in seltenen Fällen vorübergehende Hautrötungen hervorrufen.
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Subakute bis chronische Toxizität:** chronisch: Dermatitis
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.
Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
CAS-No. 7647-14-5:
Bakterielle Mutagenität: Ames-Test - negativ (IUCLID)

12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**
- **Sonstige Hinweise:** Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.
- **Ökotoxische Wirkungen**

· **Aquatische Toxizität:**

7647-14-5 Natriumchlorid

EC50	1000 mg/l/48h (Daphnia magna) (IUCLID)
LC50	7650 mg/l/96h (Pimephales promelas) (IUCLID)

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt**
- **Empfehlung:**
Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden. Größere Mengen sind gemäß örtlicher behördlicher Vorschriften zu entsorgen.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
----------	---

- **Ungereinigte Verpackungen**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.04.2010

überarbeitet am: 23.04.2010

Handelsname: Phenol red

(Fortsetzung von Seite 4)

 · **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

* 14 Angaben zum Transport

· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland): · ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

· Seeschifftransport IMDG/GGVSee: · IMDG/GGVSee-Klasse: - · Marine pollutant: Nein

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR: · ICAO/IATA-Klasse: -
--

 · **UN "Model Regulation":** -

 · **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
 - **Nationale Vorschriften**
 - **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** nicht erforderlich
 - **Störfallverordnung (12. BImSchV):** nicht anwendbar
 - **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** nicht anwendbar
 - **Lösemittelverordnung (31. BImSchV)** nicht anwendbar
-

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Quellen**
 IUCLID (International Uniform Chemical Information Database)
 NTP (National Toxicology Program)
 GESTIS-Stoffdatenbank

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**
-